



Qualifikation hat Vorfahrt

An den Universitäten und Fachhochschulen sowie in den Unternehmen der Region werden Fachkräfte in allen Logistikbereichen ausgebildet. Besonders hervorzuheben ist der duale Studiengang Logistikmanagement an der Europäischen Fachhochschule in Brühl. Die zukünftigen Logistiker beherrschen

nach nur 3,5 Jahren Theorie an der Fachhochschule und Praxis im Unternehmen alles von Materialflusswirtschaft über E-Business und Supply Chain Management bis zu speziellen Logistik-Lösungen wie Fertigungs- oder Krankenhauslogistik.

Die Region Rhein-Erft – kurze Wege zu Kultur, Freizeit und Natur

Aber nicht nur bei den beruflichen Rahmenbedingungen punktet die Region. Im Rhein-Erft-Kreis lässt es sich auch ausgezeichnet wohnen und leben. Da ist beispielsweise die historische Wasserburgenroute, da sind die Schlösser Augustsburg und Falkenlust in Brühl (Weltkulturerbestätten der UNESCO), der Naturpark Kottenforst-Ville oder die Nähe zur Eifel. Das alles lässt sich über das gut ausgebaute Radwegenetz oder auf schönen Wanderwegen entdecken.

Bonner Plenarsaal). Das kulturelle Veranstaltungsangebot lässt keine Wünsche offen: Renommierete Opernhäuser, eine bunte Clubszene, museale Schätze, lauschige Kölschkneipen. Das ist Lebensqualität pur!

Der Rhein-Erft-Kreis bietet Ihnen die perfekte Verbindung zwischen einem dynamisch wachsenden Wirtschaftsstandort mit hoher Kaufkraft und einem naturnahen und attraktiven Wohnumfeld mit vielen Kultur-, Sport- und Freizeitangeboten.

Köln, Bonn und Aachen locken mit internationalem Flair, mit abwechslungsreichen lebhaften Fußgängerzonen und mit historisch bedeutsamen Baudenkmälern (Kölner Dom, Aachener Dom,

Wirtschaftsförderung Rhein-Erft – Ihr Partner rund um das Thema Logistik

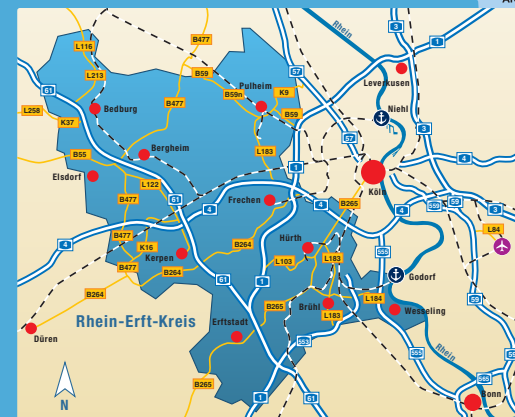
Der Logistikstandort Rhein-Erft ist zukunftsfähig, innovativ und investitionsicher. Das zu garantieren und zu perfektionieren, daran arbeiten unsere Mitarbeiter täglich - Hand in Hand mit den Unternehmen und Menschen vor Ort.

Sprechen Sie uns an, falls Sie weitere Informationen oder gezielte Unterstützung bei Ihrem Vorhaben oder der Standortsuche benötigen. Das Team der Wirtschaftsförderung Rhein-Erft GmbH (WFG) versteht sich als Partner und Dienstleister für die Wirtschaft und bietet Existenzgründern, Unternehmen und Investoren ein breites Spektrum an qualifizierter Beratungs- und Serviceleistung.

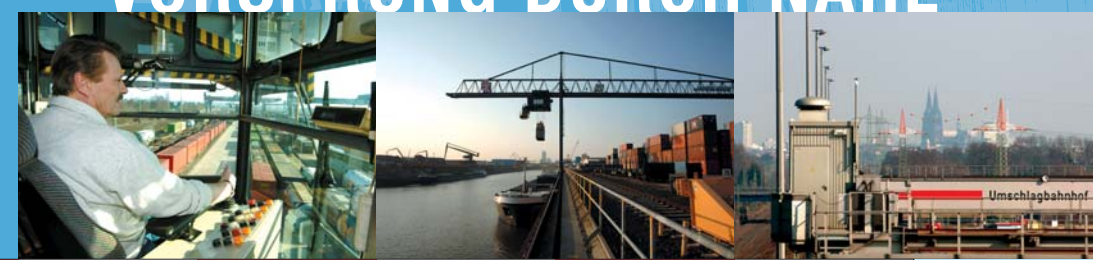
Intelligente, integrierte Logistiklösungen bieten alle notwendigen Voraussetzungen, um die kommenden Herausforderungen erfolgreich und nachhaltig zu bewältigen.

Der Rhein-Erft-Kreis bietet beste Perspektiven.

Der Rhein-Erft-Kreis



VORSPRUNG DURCH NÄHE



Wirtschaftsförderung Rhein-Erft GmbH
 Europaallee 33, 50226 Frechen
 Telefon 02234 - 95568-0
 Fax 02234 - 95568-68
 E-Mail info@wfg-rhein-erft.de
 www.wfg-rhein-erft.de
 www.logistik-rhein-erft.de



Wirtschaftsförderung Rhein-Erft GmbH



Logistikstandort Rhein-Erft

Debusse & Bee, Kommunikationsdesign - www.debusse-bee.de



Wo Ihre unternehmerischen Pläne Wirklichkeit werden – der Rhein-Erft-Kreis, die Wachstumsregion an der Seite von Köln

Ein bisschen stolz darf man schon sein, wenn man verdienstermaßen zu den beliebtesten Standorten in Westeuropa zählt. Mehr als 400 Unternehmen der Logistikbranche haben sich im Rhein-Erft-Kreis niedergelassen und mehr als 9.000 Menschen sind unmittelbar für diese Unternehmen tätig, Tendenz steigend.

Was diese Unternehmen so für diese Region begeistert? Harte Fakten und viele weiche Standortvorteile. Beste berufliche Rahmenbedingungen und rheinische Lebensfreude.

Vorteile, Vorteile, Vorteile: Warum Sie im Rhein-Erft-Kreis mehr bewegen können

Qualität bei der Lage: 50 Minuten bis Belgien oder den Niederlanden, zwei Stunden bis Frankreich oder Luxemburg, drei Stunden bis zu den Fährhäfen nach Großbritannien.

Vorsprung durch beste Anschlüsse: Die Autobahnen A1, A4, A61, A553, A555.

Auf der Erfolgsschiene: Das Güterverkehrszentrum Eifeltor ist Deutschlands größter Umschlagbahnhof für den kombinierten Güterverkehr. Tägliche Abfertigung von bis zu 40 Güterzügen, über 265.000 Ladeeinheiten, 80.000 qm Lager- und Logistikfläche; der Containerterminal Knapsack ist Spezialist für Chemie- und Gefahrguttransporte.

Im Flug auf den Weltmärkten: Der Flughafen Köln/Bonn ist Deutschlands zweitgrößter Frachtflughafen mit rund 613.000 Tonnen Frachturnschlag jährlich.

Wasserwege: Der Kölner Rheinhafenverbund ist Deutschlands zweitgrößter Binnenhafen, mit einem Güterumschlag von mehr als 10 Mio. Tonnen jährlich, was einer Abfertigung von ca. 8.000 Schiffen pro Jahr entspricht.

Überzeugende Stärke: Nahezu ein Fünftel der umsatzstärksten und beschäftigungsreichsten deutschen Unternehmen in unmittelbarer Nähe.

Menschen und Märkte: rund drei Mio. Einwohner im Städtedreieck Köln, Bonn, Aachen, davon 463.000 Einwohner mit überdurchschnittlicher Kaufkraft im Rhein-Erft-Kreis.

Wissensstandort: Nähe zu zahlreichen Hochschulen, Forschungseinrichtungen und internationalen Einrichtungen; gut ausgebildete Fachkräfte und ein gutes Netz an Spezialisten.

Raum für Zukunft

Viele Gründe und bestens vorbereiteter Grund machen den Rhein-Erft-Kreis zur ersten Wahl, wenn es um logistische Unternehmungen geht. Denn: Moderne Logistikdienstleistung ist im rheinischen Innovationsdreieck Köln, Bonn, Aachen gefragt. Ob traditionelles Logistikunternehmen der TUL-Logistik (Transport, Umschlag, Lagern),

ob Logistik-Service-Dienstleister, KEP-Dienstleister (Kurier-, Express- und Paketdienstleister) oder logistikspezifische Anbieter von Beratung, Telematik und von IT-Systemen, sie alle profitieren im Rhein-Erft-Kreis von den überdurchschnittlich guten Rahmenbedingungen.



Rhein-Erft-Kreis: Lernen Sie einen Premium-Standort kennen

Gute „Connections“ sind von Vorteil, um im Geschäftsleben voranzukommen - im Logistikbereich sind gute Verbindungen an übergeordnete Verkehrsnetze die alles entscheidende Voraussetzung für das eigentliche Geschäft.

Schon vor über zweitausend Jahren nutzten die Römer die besonderen geografischen Vorteile des heutigen Rhein-Erft-Kreises zum Ausbau ihrer Handelswege. Zwei Römerstraßen kreuzten sich westlich von Köln und bildeten genau dort einen wichtigen Knotenpunkt, wo heute - in Ost-West-Richtung und Nord-Süd-Richtung - wichtige europäische Fernverkehrsstraßen aufeinander treffen. Und natürlich wurde auch damals der Rhein als

besonders gut geeignete Wasserstrasse für transport-logistische Zwecke genutzt.

Ob Römer, europäische Kaiser (Karl der Große regierte von Aachen aus Europa), die Preußen, die Bundesregierung oder heute UNO-Einrichtungen, die Region hat mit ihren Vorteilen immer überzeugt. So hat jede Zeit ihre Spuren hinterlassen und aus dem Standort ist das geworden, was er heute ist: Eine Handelsdrehscheibe, ein Pulsgeber des modernen Europas. Ein Standort mit einer optimalen, funktionalen Vernetzung der unterschiedlichen Verkehrsträger. Ein Standort mit leistungsfähigen Schnittstellen. Ein Standort mit exzellent geeigneten Logistikflächen.

Jedes fünfte der führenden deutschen Unternehmen ist schon in der Region

Deutsche Telekom AG, Metro AG, Deutsche Post AG, Rewe Gruppe, Thyssen-Krupp AG, Bayer AG, Ford-Werke AG, Lekkerland - das liest sich gut. Und es sind nur einige Namen von bekannten deutschen Spitzenunternehmen, die auf die zahlreichen Qualitäten dieser Region setzen.

Aber nicht nur die Großen schätzen den Standort. Im Rhein-Erft-Kreis gibt es eine breit aufgestellte, gesunde mittelständische Unterneh-

merschaft. Kein Wunder bei den Möglichkeiten und den strategischen Wettbewerbsvorteilen.

Zahlreiche Hochschulen umgeben das Kreisgebiet, herausragende Forschungseinrichtungen fördern den Technologietransfer und die Qualifizierung der benötigten Arbeitskräfte. Netzwerke wie die Initiative Logistik Rhein-Erft oder das Rhein-Erft-IT-Unternehmensnetzwerk werden von der Wirtschaftsförderung Rhein-Erft initiiert und gefördert.

Überzeugen Sie sich selbst von unserem attraktiven Angebot

Der Rhein-Erft-Kreis bietet mit einem erstklassigen Angebot an Gewerbeflächen ausreichend Platz für unternehmerische Betätigungen. Die räumliche Nähe zu einem großen Kunden- und Absatzpotential ist hier gewährleistet, die verkehrsgünstige Lage und die modernste Infrastruktur bieten Unternehmen einen vorzüglichen Standort.

Wirtschaftsstarker Standort: Der Rhein-Erft-Kreis zählt zu den wirtschaftsstärksten Kreisen in Deutschland und zeichnet sich durch einen gesunden Branchenmix aus. Schwerpunkte liegen in den Bereichen Braunkohle, Energieerzeugung, Chemie, Handel, IT, Medien und Logistik.

Hervorragende Anbindungen: Fast alle Industrie- und Gewerbegebiete bieten direkte oder nahe Anschlüsse an Autobahnen oder Bundesstraßen.

Große Flächenpotenziale: Über 300 ha verfügbare Flächen in den Städten und Gemeinden des Rhein-Erft-Kreises: Bedburg, Bergheim, Brühl, Elsdorf, Erftstadt, Frechen, Hürth, Kerpen, Pulheim und Wesseling. Hier ist für jede Nachfrage ein individuelles und maßgeschneidertes Angebot möglich.

Dienstleister der Wirtschaft: Flexible und serviceorientierte Wirtschaftsförderungen garantieren optimale Rahmenbedingungen.

